

Medienmitteilung, 7. November 2012

Neue Sonderausstellungen:

«geliebt verhätschelt verstossen – unsere Haustiere»

und

«Zooreal – Menschen und Tiere»

10. November 2012 bis 14. April 2013, Natur-Museum Luzern

Mit einer öffentlichen Vernissage am Freitag, 9. November 2012 um 18.30 Uhr eröffnet das Natur-Museum Luzern sein Themenhalbjahr zum ambivalenten Verhältnis von Tier und Mensch mit zwei neuen Sonderausstellungen. Die Ausstellung «geliebt verhätschelt verstossen – unsere Haustiere» beleuchtet unser Verhältnis zu ihnen von ganz verschiedenen Seiten. So erhalten Gross und Klein Antworten darauf, welches Tier zu ihnen passt, was das neue Familienmitglied braucht und was es bedeutet, wenn sich die Lebenswege wieder trennen. Die zweite neue Ausstellung «Zooreal – Menschen und Tiere» mit Bildern von Livio Piatti dokumentiert mit einem Augenzwinkern viele mögliche Realitäten und Wahrheiten zwischen Mensch und Tier.

Die Menschen in der Schweiz lieben Tiere. Ablesen lässt sich dies auch an den Zahlen zur Heimtierstatistik: In jedem dritten Haushalt miaut es, wird gebellt oder gezwitschert. Dabei gehören die Katzen mit 1.5 Millionen und die Hunde mit einer halben Million zu den beliebtesten Vierbeinern in der Schweiz. Beobachten lässt sich des Schweizers Liebe zum Tier tagtäglich und sie schlägt sich auch im Portemonnaie nieder: Jährlich werden mehr als 700 Millionen Franken ausgegeben - alleine für Futter und Zubehör der tierischen Freunde.

Für viele Leute sind Haustiere treue Begleiter mit Familienanschluss, für andere bedeuten sie ein Ärgernis, wieder andere machen ihr Geschäft damit. Die vom Naturama Aargau konzipierte Ausstellung greift die unterschiedlichsten, zum Teil auch widersprüchlichen Aspekte des Themas Haustiere auf und beleuchtet unser Verhältnis zu ihnen von verschiedenen Seiten: die Qual der Wahl bei der Anschaffung eines Haustiers, Kommunikation von und mit Haustieren, das Milliardengeschäft mit den Haustieren und ihren Bedürfnissen, gesundheitliche Auswirkungen des Tiers auf Tierhalter und umgekehrt, der Umgang mit Krankheit und Tod des Haustiers und schliesslich die Frage «Wohin damit?», wenn man es wieder loswerden möchte. Stellvertretend für die vielen Heimtiere in Schweizer Haushalten werden Meerschweinchen, Kaninchen und Zierfische auch live in der Sonderausstellung gehalten.

Die neue Sonderausstellung «Unsere Haustiere» geht flussend über in die Fotoausstellung «Zooreal – Menschen und Tiere» mit Bildern des Zürcher Fotografen Livio Piatti. In seinem Werk geht der renommierte Fotograf dem ambivalenten Verhältnis zwischen Tier und Mensch in der modernen Gesellschaft nach. Er fällt dabei keine vorschnellen Urteile, sondern dokumentiert mit einem Augenzwinkern viele mögliche Realitäten und Wahrheiten zwischen Mensch und Tier.

Ein attraktives Rahmenprogramm mit öffentlichen Führungen in den neuen Sonderausstellungen, Vorträgen und einer Podium-Matinée zum Thema Haustiere begleiten die beiden Ausstellungen.

Auskünfte und Führungen für Medienschaffende

Dr. Britta Allgöwer

Direktorin Natur-Museum Luzern

Telefon direkt 041 228 54 12 / (079 798 53 49)

e-Mail: britta.allgoewer@lu.ch

Internet: www.naturmuseum.ch

Bilder zur Sonderausstellung «Unsere Haustiere» und zur Fotoausstellung «Zooreal»

Reproduktion der Bilder

Die Bilder sind in Druckqualität (jpg, ~ 10 x 15 cm, 300 dpi) beim Natur-Museum auf Anfrage (presse.nml@lu.ch oder 041 228 54 02, Marie-Christine Kamke, Muriel Bendel) erhältlich.

Das Copyright muss in allen Fällen vermerkt sein. Die Nutzung der Bilder ist nur im Rahmen einer Berichterstattung über die beiden Ausstellungen «Unsere Haustiere» und «Zooreal» im Natur-Museum Luzern zulässig.

Bildergalerie «Unsere Haustiere»

1_Bub_Kornnatter_naturama.jpg 2_NML_Plakat_Haustiere.jpg



Im Bild die ungiftige Kornnatter (*Pantherophis guttatus*) (Heimat: Nordamerika).

© Foto: naturama Aargau

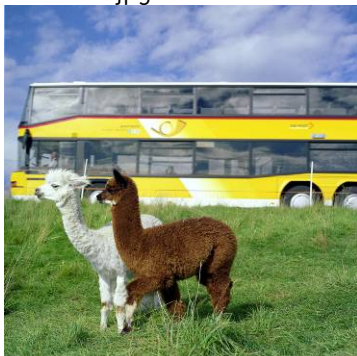


Das Plakat zur Sonderausstellung «Unsere Haustiere» im Natur-Museum Luzern

© Natur-Museum Luzern (Gestaltung: cyan.ch)

Bildergalerie «Zooreal – Menschen und Tiere»

3_zooreal_Livio_Piatti_Postauto.jpg



Einer von unendlich vielen Berührungspunkten zwischen dem modernen Menschen und dem Tier.

© Foto: Livio Piatti, Zürich www.liviopiatti.ch

4_zooreal_Livio_Piatti_Kinder.jpg



Grosse Tierliebe.

© Foto: Livio Piatti, Zürich www.liviopiatti.ch

5_Plakat_zooreal_NML.jpg

zooreal
Menschen und Tiere
10. November 2012 bis 14. April 2013
Fotoausstellung von Livio Piatti, Zürich



Das Plakat zur Sonderausstellung «Zooreal – Menschen und Tiere» im Natur-Museum Luzern

© Natur-Museum Luzern (Gestaltung: cyan.ch, Foto: Livio Piatti, Zürich www.liviopiatti.ch)

Rahmenprogramm zu den Ausstellungen

Führungen in der Sonderausstellung «Unsere Haustiere»

- **Dienstag, 04. Dezember 2012**
- **Dienstag, 08. Januar 2013**
- **Dienstag, 05. Februar 2013**

Jeweils 18 Uhr im Natur-Museum Luzern, Dauer 1 h, Eintritt frei

Führung in der Foto-Ausstellung «Zooreal – Menschen und Tiere»

- **Dienstag, 05. März 2013**

18 Uhr im Natur-Museum Luzern, Dauer 1 h, Eintritt frei

Führung für Menschen mit und ohne geistige Behinderung

- **Samstag, 24. November 2012: «Katze, Kaninchen, Kakadu»**

In Zusammenarbeit mit Pro Infirmis.

11.30 Uhr, Dauer 1.5 h, Eintritts- und Führungspreis CHF 5.-, Anmeldung bis 16. November 2012 unter 041 228 54 11

Podium-Matinée

In Zusammenarbeit mit der Naturforschenden Gesellschaft Luzern ([NGL](#))

- **Sonntag, 13. Januar 2013 «Was wären wir ohne Haustiere?»**
Es diskutieren: Dr. Jürg Paul Müller (Wildbiologe, Chur), Dr. Hans-Ulrich Huber (Schweizer Tierschutz STS, Basel), Prof. Dr. Tilman Allert (Soziologe, Frankfurt), Christoph Vogel (Schweizerische Vogelwarte, Sempach).
Moderation: Urs Gredig (Redaktor und Moderator SF Tagesschau).

11 Uhr, Dauer ca. 1.5 h, Eintritt (inkl. Museumseintritt) Erwachsene CHF 10.- / Jugendliche CHF 5.- (inkl. Kaffee und Gipfeli).

Vorträge zu den Ausstellungen

- **Dienstag, 27. November 2012**
Sebastian Meyer (Biologe und Buchautor, Luzern):
«Wildtiere – Hausfreunde und Störenfriede»
- **Donnerstag, 21. Februar 2013**
Romano Matthys (RISystem AG, Davos) & Dr. med. vet. Stephan Zeiter (AO Foundation, Davos):
«Spitzenchirurgie für Tier und Mensch»

- **Donnerstag, 21. März 2013**

Dr. med. vet. Heinrich Binder (Bundesamt für Veterinärwesen, Leiter Tierschutz, Bern):

«Warum Exoten halten?»

Jeweils 20 Uhr im Natur-Museum Luzern, Dauer 1 h, Eintritt frei

Lesung

- **Sonntag, 27. Januar 2013**

Chantal Ritter (Tierärztin und Kolumnenautorin Coop-Zeitung, Luzern):

«Geschichten aus der Tierarztpraxis»

11 Uhr, Dauer 1 h, Kollekte zugunsten der Stiftung Pro Büsi, Luzern (www.cato.ch)

Gwunderstunde – Das Angebot für Kinder ab 5 Jahren

- **Mittwoch, 02./ 09./ 16./ 23./ 30. Januar 2013: «Des Haustiers wilde Familie»**

- **Mittwoch, 06./ 13./ 20./ 27. März 2013: «Haustiere der anderen Art»**

Jeweils 14-17 Uhr im Natur-Museum Luzern, Kommen & Gehen nach Lust und Laune, Museumseintritt

Workshop «Unsere Haustiere» für Schulklassen aller Stufen

Termin auf Anfrage, Dauer 2 h, Kosten CHF 100.–, exkl. Museumseintritt

Material für Lehrpersonen

Für Lehrpersonen und ihre Schulklassen stehen Materialien und besondere Unterlagen zur Verfügung, siehe www.naturmuseum.ch > Lehrpersonen.

Patronat der öffentlichen Veranstaltungen: [Verein «Freunde des Natur-Museums Luzern»](http://www.vfml.ch)

NATUR-MUSEUM LUZERN

Kasernenplatz 6

CH-6003 Luzern

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 10-17 Uhr

Montag geschlossen (ausser an Feiertagen)

Informationen

Telefon: 041 228 54 11

Tonbandauskunft: 041 228 54 14

Internet: www.naturmuseum.ch

E-Mail: naturmuseum@lu.ch

Preise

Erwachsene CHF 8.-

AHV, Studenten CHF 7.-

Kinder und Jugendliche (6-16 Jahre) CHF 3.-

Gruppen ab 10 Personen mit Ermässigung

Mitglieder Museumsverein gratis

Schulklassen Kanton Luzern gratis

Führungen privat (1 h) CHF 150.-

Führungen für Schulklassen (1 h) CHF 75.-